



Die Gewinner-Teams: die Mädchen des Niedersächsischen Tennisverbandes (links) und die Junioren des Tennis-Verbandes Berlin-Brandenburg.

CILLY-AUSSEM- UND HENNER-HENKEL-SPIELE

NTV und TVBB sichern sich den Titel

Traditionell ist Ausrichter der großen Cilly-Aussem- und Henner-Henkel-Spiele immer der Landesverband, der als Sieger aus dem Turnier des Vorjahres hervorging. Somit fand die diesjährige Ausgabe der deutschen U15-Mannschaftsmeisterschaften auf der Anlage von ETUF Essen im Landesverband Niederrhein statt. „Wir sind stolz, diesmal der Ausrichter zu sein, wenn von Donnerstag bis Sonntag die Jungen- und Mädchenmannschaften der DTB-Landesverbände ihre Deutschen Meister ermitteln“, sagte Jürgen Ziemann, Jugendwart und Turnierleiter des Niederrhein im Vorfeld.

15 der 18 Landesverbände waren in Essen mit ihren Teams vertreten. Gespielt wurden jeweils zwei Einzel und ein Doppel, mit dem die Begegnungen eröffnet wurden. Die Einzel wurden anschließend parallel gespielt.

Bei den Juniorinnen erreichte das Team des Niedersächsischen Tennisverbandes (NTV) gemeinsam mit den Mädchen aus Bayern das Finale. Die topgesetzten Favoritinnen des NTV bestätigten ihre starke Turnierform und blieben auch im Endspiel ohne Satzverlust. Die NTV-Spielerinnen Anastazja Rosnowska, Shaline Pipa, Alisa Diercksen und Helene Grimm ernteten nach dem Turnier viel Lob: „Dieses Team ist vom Auftreten auf und abseits des Platzes ein absoluter Glücksfall für den NTV“, so NTV-Vizepräsidentin Andrea Kalbe.

Den Titel bei den Junioren sicherte sich die Mannschaft aus Berlin-Brandenburg. Rudolf Mollerker, Robert Strombach und Patrick Fleischhauer kämpften im Endspiel die Auswahl des Hessischen Tennisverbandes (HTV) in zwei spannenden Einzeln nieder.

TENNIS EUROPE TOUR

Deutsches Finale geht an Hildebrandt

Eine starke Turnierwoche hat der 14-jährige Jason Jeremy Hildebrandt hinter sich. Beim Tennis-Europe-Turnier der Kategorie drei im dänischen Risskov spielte der Niedersachse von Beginn an groß auf. Nach einem Freilos in Runde eins und einem knappen Drei-Satz-Sieg in der zweiten Runde warf die deutsche Nummer 13 der Setzliste den topgesetzten Favoriten Patrick Kristensen (DEN) aus dem 64-Feld. Mit 7:5, 6:3 überraschte Hildebrandt den Lokalmatadoren und ließ von diesem Zeitpunkt des Turniers an nichts mehr anbrennen.

Ohne große Probleme zog das Talent des TC Sep-pensen ins Finale ein, wo bereits der an zwei gesetzte Hesse Tom Eisenzapf wartete. Das rein deutsche Final-Duell entschied Jason Jeremy Hildebrandt klar mit 6:0, 6:2 für sich. Der Turniersieg brachte dem jungen Deutschen 120 Punkte für das TE-Ranking ein.

PERSÖNLICH

Prechtel gewinnt Rudi-Berger-Cup

Der 18-jährige Sebastian Prechtel (Foto) darf sich auf eine Teilnahme in der Qualifikation der BMW Open 2015 freuen. Der deutsche Nachwuchsspieler des TC Starnberg bekommt eine Wild-Card für das nächstjährige ATP-Turnier. Verdient hat er sich diese mit dem Triumph beim Rudi-Berger-Cup in München. Die Talent-Veranstaltung findet jedes Jahr parallel zum ProfiTournament auf der Anlage des MTTC Iphitos München statt und gilt als beliebte Chance für Junioren-Spieler, sich auf einer großen Tennis-Bühne zu präsentieren. Im Finale des Nachwuchsturniers besiegte Prechtel den erst 16-jährigen Tim Sandkaulen (Gladbacher HTC).

Sebastian Prechtel steht derzeit im ITF-Junioren-Ranking auf Platz 199 (Stand: 19.05.2014) und sammelt bereits auch auf der Challenger-Tour Punkte für die Profi-Rangliste. Er besucht das Tennisinternat des Bayerischen Tennis-Verbandes an der Tennisbase Oberhaching.



Foto: Molt (2), imago/Moana Bauer, Adam, Patrick Blockx